



Bericht von der Eisregatta 2011 am Lac Vert in Mittersheim

Auf den 13. November war die diesjährige Eisregatta ausgeschrieben.

Gemeldet waren bis Freitagabend 10 Boote. Die Teilnehmerzahl lag bisher immer bei 10 bis 14 Booten.

Was dann aber geschah, sprengte fast den Rahmen. Bis 10 Uhr hatten sich insgesamt 27 Boote eingefunden und gemeldet. Besonders viele Teilnehmer kamen von unseren französischen Nachbarvereinen.

Das war eine riesige Herausforderung für die Mannschaft des Yachtclub Saarbrücken, die aber die Organisation prima bewältigte. So mussten gleich mehrere Funktionen von den Einzelnen ausgeübt werden.

In der Nacht von Freitag auf Samstag war schon das erste Eis in der Region auf den Booten und machte der Eisregatta alle Ehre. Von Samstag auf Sonntag wurde es dann wieder etwas wärmer und die Temperatur stieg auf 4 bis 6 Grad Celsius an. Dies brachte Wind, so dass Regattaleiter Heinz Ackermann tatsächlich drei Läufe durchführen konnte.

Zwischendurch hatten die Segler Gelegenheit sich an einem gut gepflegten Lagerfeuer aufzuwärmen. Das kam besonders den gekenterten Segelkollegen zugute.

Nach Beendigung der Wettfahrten wurden die Boote abgebaut und es ging ins Clubhaus zum Eintopf-Essen, wo es dann dicht gedrängt zuging. Wer keinen Sitzplatz mehr fand, aß im Stehen.

Im Anschluss daran fand die Siegerehrung statt und die Stimmung war allgemein sehr gut. Es wurde noch viel diskutiert und „gesegelt“, bevor man sich verabschiedete und auf den Nachhauseweg machte.

Anmerkung der Ausrichter: Wir wünschen uns für die Zukunft eine frühere Anmeldung, um besser planen zu können und dass weiterhin solche Teilnehmerzahlen erreicht werden.

Resümee:

Die Eisregatta des Yachtclub Saarbrücken ist ein gelungenes Event, das sich mittlerweile einen festen Platz in der saarländischen Seglerszene gesichert hat.

Autor: Reinhard Harig